



Jahresrechnung 2023

Inhalt	Seite
Bilanz	2
Betriebsrechnung	3
Geldflussrechnung	4
Rechnung über Veränderung des Kapitals	5
Anhang zur Jahresrechnung	6-9
Leistungsbericht	10

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Bilanz per 31.12.

	Anmerkung im Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse		143.67	447.57
Migrosbank CHF		359'375.34	729'442.77
Migrosbank USD		321'634.70	136'276.82
Migrosbank EUR		345'514.39	347'392.77
Post		91'180.27	82'774.05
Thurgauer Kantonalbank		1'751.35	0.00
Guthaben Verrechnungssteuer		0.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		659.40	0.00
Total Umlaufvermögen		1'120'259.12	1'296'333.98
Total Aktiven		1'120'259.12	1'296'333.98
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		2'730.00	3'650.00
Passive Rechnungsabgrenzung Projektverpflichtungen	2.1	226'092.42	144'044.49
Passive Rechnungsabgrenzung übrige		0.00	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		228'822.42	147'694.49
Fondskapital			
Zweckgebundene Fonds	2.2	212'677.79	504'000.00
Total Fondskapital		212'677.79	504'000.00
Organisationskapital			
Stammkapital	2.3	200'000.00	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	2.4	444'639.49	485'118.01
Jahresergebnis	2.5	34'119.42	-40'478.52
Total Organisationskapital		678'758.91	644'639.49
Total Passiven		1'120'259.12	1'296'333.98

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Betriebsrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Betriebsertrag			
Spenden und Beiträge			
Beiträge der öffentlichen Hand	3.1	0.00	0.00
Spenden von Firmen	3.2	558'847.66	578'573.64
Spenden von Stiftungsräten	3.3	23'642.00	20'250.00
Spenden von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen	3.4	526'057.94	403'020.89
Spenden von Privatpersonen	3.5	355'814.24	524'127.86
Spenden aus Legat	3.6	36'000.00	0.00
Total Spenden und Beiträge		1'500'361.84	1'525'972.39
<i>davon zweckgebunden</i>		<i>995'636.22</i>	<i>693'973.35</i>
Total Betriebsertrag		1'500'361.84	1'525'972.39
Betriebsaufwand			
Projekt "Bäume für Tigray"	3.7	-211'460.39	0.00
Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"	3.8	-38'950.03	-41'012.90
Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"	3.9	-77'726.91	-112'451.71
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"	3.10	-590'954.12	-639'606.21
Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme"	3.11	-80'404.32	-58'201.15
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"	3.12	-542'984.67	-507'168.81
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"	3.13	-123'051.87	-131'792.20
Sonstige, andere und neue Projekte	3.14	-9'368.45	-24'745.50
Aufwand Fundraising	3.15	-23'743.49	-11'434.40
Verwaltungskosten Äthiopien	3.16	-8'174.98	-8'006.45
Verwaltungskosten Schweiz		-31'590.50	-21'747.85
Revision und Aufsicht		-2'026.17	-4'171.50
Total Betriebsaufwand	3.17	-1'740'435.90	-1'560'338.68
Betriebsergebnis		-240'074.06	-34'366.29
Finanzergebnis			
Finanzertrag		40.26	0.00
Fremdwährungsanpassung		-17'168.99	-6'112.23
Total Finanzergebnis		-17'128.73	-6'112.23
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis		-257'202.79	-40'478.52
Veränderung zweckgebundene Fonds			
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		-995'636.22	-693'973.35
Verwendung zweckgebundene Fonds	3.18	1'286'958.43	693'973.35
Total Veränderung zweckgebundene Fonds		291'322.21	0.00
Jahresergebnis vor Zuweisungen		34'119.42	-40'478.52
Zuweisung an Stammkapital		0.00	0.00
Jahresergebnis nach Zuweisungen		34'119.42	-40'478.52

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Geldflussrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			
Jahresergebnis ohne Fondveränderungen		-257'202.79	-40'478.52
Abschreibungen / Zuschreibungen		0.00	0.00
Veränderung Guthaben		-659.40	0.00
Veränderungen Verbindlichkeiten		-920.00	500.00
Veränderungen Projektverpflichtungen		82'047.93	-291'677.47
Veränderung Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-176'734.26	-331'655.99
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Investitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Desinvestitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Investitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Desinvestitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit		0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen ins Organisationskapital		0.00	0.00
Kreditaufnahmen		0.00	0.00
Kreditrückzahlungen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0.00	0.00
Total Geldfluss		-176'734.26	-331'655.99
Währungsumrechnungsdifferenzen		0.00	0.00
Veränderung Geldbestand		-176'734.26	-331'655.99

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2023	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2023
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	200'000.00	-	-	-	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	485'118.01	-	-	-40'478.52	-	444'639.49
Jahresergebnis	-40'478.52	-	34'119.42	40'478.52	-	34'119.42
Organisationskapital	644'639.49	-	34'119.42	-	-	678'758.91
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	924'887.41	-	-924'887.41	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	6'300.00	-	-6'300.00	-
Fond Esel	-	-	13'008.81	-	-13'008.81	-
Fond Schulprojekte	-	-	35'000.00	-	-35'000.00	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	9'290.00	-	-9'290.00	-
Fond Wasserpumpen	-	-	7'150.00	-	-7'150.00	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	-	-	-	-
Fond Tigray Aufforstungen	160'000.00	-	-	-	-160'000.00	-
Fond Agricultural Input	344'000.00	-	-	-	-131'322.21	212'677.79
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	504'000.00	-	995'636.22	-	-1'286'958.43	212'677.79

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2022	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2022
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	200'000.00	-	-	-	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	258'482.48	-	-	226'635.53	-	485'118.01
Jahresergebnis	226'635.53	-	-40'478.52	-226'635.53	-	-40'478.52
Organisationskapital	685'118.01	-	-40'478.52	-	-	644'639.49
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	647'043.99	-	-647'043.99	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	500.00	-	-500.00	-
Fond Esel	-	-	11'400.00	-	-11'400.00	-
Fond Schulprojekte	-	-	35'029.36	-	-35'029.36	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	-	-	-	-
Fond Wasserpumpen	-	-	-	-	-	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	-	-	-	-
Fond Tigray Aufforstungen	160'000.00	-	-	-	-	160'000.00
Fond Agricultural Input	344'000.00	-	-	-	-	344'000.00
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	504'000.00	-	693'973.35	-	-693'973.35	504'000.00

Anhang zur Jahresrechnung 2023

1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung Green Ethiopia erfolgt in Übereinstimmung mit den Kern-FER sowie Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem Gesetz, den Statuten sowie den Vorschriften der ZEWO (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wenn nichts anderes erwähnt wird, erfolgte die Bewertung der Bilanzpositionen zu Nominalwerten am Bilanzstichtag. Ausgaben für Anlagegüter von unter CHF 5'000.00 werden als Aufwand verbucht. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Aktiv- und Passivbestände in Fremdwährung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

2. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

2.1 Passive Rechnungsabgrenzung, Projektverpflichtungen

Die zu Jahresbeginn bestehenden Abgrenzungen für Projektverpflichtungen in der Höhe von total CHF 144'044.49 wurden alle für Projektaufausgaben beansprucht. Dies für diverse Projekte in der Oromia Region in der Höhe von CHF 94'324.41 und in der Sidamo-Region für CHF 49'720.08. Neu gebildet wurden Abgrenzungen für neue, noch nicht bezahlte Verpflichtungen diverser Projektgebiete in der Oromia Region in der Höhe von CHF 8'940.00, in der Amhara-Region für CHF 170'259.88 und für die Sidamo-Projekte CHF 46'892.54. Dadurch ergibt sich ein Betrag von CHF 226'092.42 für Projektaufausgaben im Jahr 2024.

2.2 Fonds mit einschränkender Zweckbindung

vgl. Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Jahresbericht

Fond: Aufforstungen inkl. CO ₂ -Kompensation	Die Mittel werden verwendet für die Finanzierung von Baumschulen und von Aufforstungen.
Fond: Gemüseanbau für Frauen, Förderung Kleinbauern	Die Mittel werden für den Kauf von Saatgut für den Gemüseanbau sowie für die Unterstützung von Bäuerinnen (primär) und Bauern mit Lieferung von Bienenkästen und anderen landwirtschaftlichen Geräten die im Zusammenhang mit dem Nutzen von Aufforstungen stehen. Zum Teil gingen diese Leistungen an Frauen-Genossenschaften oder landlose Jugend-Genossenschaften.
Fond: Esel	Aus diesem Fond bezahlen wir Esel, welche an Frauen verschenkt werden, um sie von schwerer Traglast zu entlasten. In der Entschädigung inbegriffen sind Traggeschirr und Wasserbehälter sowie Trainingskosten für die Instruktion der Frauen wie sie die Esel zu halten haben.
Fond: Schulprojekte	Aus diesem Fond bezahlen wir Begrünung von Schularealen sowie Aktivitäten bezüglich Schulung und Erfahrungen für Schüler in den Bereichen Umwelt und Natur.
Fond: sonstige spezifische Spenden	Die Mittel werden eingesetzt für sonstige Zwecke, wie sie von Spendern als zweckgebunden Zuwendungen festgelegt werden.
Fond: Wasserpumpen	Aus diesem Fond finanzieren wir Wasserpumpen, kleine Dämme und Grundwasserfassungen, für Wasser für Mensch, Tiere und Pflanzen.
Fond: Nothilfe Tigray	Die Mittel werden eingesetzt für Nothilfe in der Region Tigray. Im Berichtsjahr wurden keine Mittel eingesetzt.
Fond: Tigray Aufforstungen	Die Mittel dieses Fonds stehen kurzfristig zur Verfügung, um Aufforstungsprojekte in der Region Tigray nach Beendigung des Krieges wieder zu finanzieren.
Fond: Agricultural Input	Die Mittel dieses Fonds werden eingesetzt um vom Krieg oder Unruhen versehrten Bauernfamilien die Finanzierung von Hilfsmitteln zu ermöglichen, um sie in die Lage zu versetzen, ihre Landwirtschaft weiter zu betreiben und sich weiter an unseren Aufforstungen zu beteiligen.

2.3 Stammkapital

Das Stammkapital ist im Berichtsjahr unverändert.

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

2.4 Erarbeitetes freies Kapital

Das erarbeitete freie Kapital verändert sich durch die Berücksichtigung des Jahresergebnisses.

2.5 Jahresergebnis

An unserem Grundsatz, Spenden und Beiträge in die Projekte zu investieren und nicht anzusparen, halten wir fest. Im Gegensatz zum Verlust von 40'478.52 im Vorjahr schliessen wir das Jahr 2023 mit einem Gewinn von CHF 34'119.42 ab. Während wir bei den Projektbezahlungen von der Währungsentwicklung profitierten (Verfall äthiopischer Birr gegenüber USD), verzeichneten wir bei den Einnahmen Währungsverluste durch den niedrigeren Euro-Kurs. Dies fällt deshalb ins Gewicht, weil unsere Gross-Spender Ecosia GmbH aus Deutschland und Fondation Yves Rocher aus Frankreich die vereinbarten Zuwendungen in Euro bezahlen.

3. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung

3.1 Spenden und Beiträge der öffentlichen Hand

Wir erhielten keine Beiträge seitens der öffentlichen Hand.

3.2 Spenden und Beiträge von Firmen

Die grösste Firmenspende erhielten wir vom Partner Ecosia GmbH, Deutschland, für welche wir in grossem Umfang aufforsten. Weitere Spenden erhielten wir von Circle Concept GmbH, Deutschland, sowie von der Micama AG, Schweiz. Zudem erhielten wir verschiedene Spenden von Firmen mit Kleinbeträgen bis zu CHF 5'000.00. Im Vorjahrsvergleich fehlt eine Spende von Balibart-Panopli Frankreich.

3.3 Spenden und Beiträge von Stiftungsräten

Die Stiftungsräte haben dieses Jahr mit Einzahlungen in Höhe von CHF 23'642.00 zum Spendenresultat beigetragen.

3.4 Spenden und Beiträge von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen

Den grössten Beitrag leistete die Rütli Stiftung (inkl- einer Spende die früher durch ein privates Ehepaar direkt gespendet wurden und bis anhin in der Kategorie "Spenden von Privatpersonen" aufgeführt wurden). Die französische Stiftung "Fondation Yves Rocher" hat weiterhin markant zum guten Resultat beigetragen. Auch durften wir zum wiederholten Mal eine sehr schöne Spende von der Accordeos Stiftung erhalten. Beiträge von unter CHF 5'000.00 erhielten wir von verschiedenen Stiftungen, Organisationen und Kirchgemeinden.

3.5 Spenden und Beiträge von Privatpersonen

In diesem Spendeneingang nicht mehr enthalten ist die Spende eines privaten, Anonymität zugesicherten Ehepaares (siehe auch 3.4). Ganz besonders verdankens- und erwähnenswert sind viele Privatspenden bis zu CHF 10'000 einzelner Personen. Erfreulich zugenommen haben auch Spenden aus dem Ausland.

3.6 Spenden aus Legaten

Wir erhielten ein Legat in der Höhe von CHF 36'000.00

3.7 Projekt "Bäume für Tigray"

In den drei Projektgebieten im Tigray haben wir nach Beendigung des Krieges die Arbeit wieder aufgenommen und für Aufforstungen CHF 211'460.39 aufgewendet. Es wurden hierfür Mittel um Umfang von CHF 160'000.00 aus dem "Fond Aufforstungen Tigray" (siehe 2.2) eingesetzt.

3.8 Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"

Der Betrag von CHF 38'950.03 setzt sich aus verschiedenen Beiträgen zusammen, die wir an Schulprojekte in unseren Aufforstungsprojekten leisten. Wir unterstützten Schulprojekte in Weliso und Liban (Oromia-Region), in Libomkemkem (Amhara-Region) und in Dara (Sidamo-Region). Die Mittel werden primär für die Begrünung der Schulen sowie Lehrmittel für den theoretischen und praktischen Naturkundeunterricht eingesetzt.

3.9 Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Nach Beendigung des Krieges im Tigray haben wir in zwei Projektgebieten Kleinbauern mit Junghennen unterstützt. Im von Dürren geplagten Süden (Sidamo) haben wir wiederum den Anbau von Nahrungsmitteln (False Bananas, Sonnenblumen) finanziert. Doch auch in anderen Projektregionen, vor allem Amhara, haben wir 2023 wiederum Frauen- und Jugendorganisationen vorwiegend mit Geld für Gemüsesamen und mit der Lieferung von Bienenkästen unterstützt. Auch für die Entlastung von Frauen mit Eseln haben wir wieder CHF 13'997.92 für das Eselprojekt aufgewendet. Die totalen Aufwendungen von CHF 77'726.91 liegen unter den Aufwendungen des Vorjahres, weil wir damals einen besonderen Schwerpunkt im Kampf gegen Dürren und Hunger gesetzt haben.

3.10 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"

Die Aufwendungen für dieses Projekt liegen mit CHF 590'954.12 auf der Höhe des langjährigen Durchschnitts. Es wurden die bisherigen Projektgebiete im Arsi-Hochland, im Rift-Valley und in Weliso finanziert.

3.11 Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme "

Die Aufwendungen liegen mit CHF 80'404.32 über dem Vorjahr. Das Geld wurde hauptsächlich in den Bau von Handwasser-Pumpen und Brunnen, sowie in der Lieferung von Wasserpumpen investiert. Im Tigray haben wir einen weiteren Damm finanziert.

3.12 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"

Die Projektaufwendungen belaufen sich auf CHF 542'984.67. Diese Aufwendungen basieren auf Verträgen für unsere Sponsoren "Ecosia", "Fondation Yves Rocher" und das private Ehepaar für das wir im Rahmen von "Green Valley" aufforsten.

3.13 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"

Der Aufwand liegt mit CHF 123'051.87 im Mehrjahresdurchschnitt. Die Aufforstungen werden in den bisherigen, sehr weitläufigen Gebieten fortgesetzt.

3.14 Sonstige, andere und neue Projekte

CHF 9'290.00 ist ein zweckgebundener Beitrag einer Liechtensteinischen Stiftung zu Gunsten eines Spitals. Eingesetzt werden die Mittel zur Linderung der Not aus den aktuellen Konflikten.

3.15 Aufwand für Fundraising

Die Aufwendungen beinhalten Kosten für Broschüren, Werbematerial, Ausstellungen sowie neu den Lohnkosten für eine Teilzeitmitarbeiterin im Stundenlohn für Spendenmanagement. Mit CHF 23'743.49 sind sie gut CHF 12'000.- höher als im Vorjahr, was der Lohnzahlungen entspricht.

3.16 Verwaltungskosten Äthiopien und Schweiz

Die Verwaltungskosten in Äthiopien liegen mit CHF 8'174.98 auf Vorjahreshöhe. Die Kosten in der Schweiz liegen mit CHF 31'590.50 knapp CHF 10'000.00 über dem Vorjahr, begründet durch Miete und Einrichtung des neuen Büros.

3.17 Ausweis Aufwendungen nach ZWEO-Methode

Die ZWEO-Registrierung verlangt die Berechnung und Ausweisung der Aufwendungen für Projekte, Mittelbeschaffung und Administration. Der Betriebsaufwand teilt sich, unter Verwendung der ZWEO-Methode vom Januar 2018, wie folgt in diese drei Kategorien auf: CHF 1'674'900.76 «Projekt- oder Dienstleistungsaufwand», CHF 23'743.49 «Mittelbeschaffungsaufwand», sowie CHF 39'765.48 «administrativer Aufwand».

3.18 Zuweisungen an und Verwendungen aus zweckgebundenen Fonds

Die totalen Aufwendungen für die einzelnen Kategorien der zweckgebundenen Spenden waren höher als die entsprechenden Spendeneingänge. Somit sind die Bestimmungen der Spender respektiert. Zusätzlich wurde der ganze Betrag von CHF 160'000.- des Fond 'Tigray Aufforstungen' für neue Verträge mit allen Tigray-Projekten von vor dem Krieg im Jahr 2020 ausgegeben. Von den CHF 304'000.- des Fond 'Agricultural Input' wurden CHF 131'322.21 ausgegeben.

4. Ausweis Reise- und Repräsentationskosten

Für drei Reisen nach Äthiopien entstanden Reisekosten von CHF 18'090.80.

5. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe (Personalkosten, Boni, Spesen)

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Es wurden keinerlei Entschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates bezahlt. Auch der Geschäftsführer arbeitet ehrenamtlich, er erhält eine Büroentschädigung von CHF 600.00 monatlich für die Benutzung von privatem Büro und Infrastruktur für die Stiftung.

6. Unentgeltliche Leistungen

Stiftungsräte und Geschäftsführer arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Der Umfang der Freiwilligenarbeit beträgt für jeden Stiftungsrat ca. 1-2 Woche pro Jahr (ohne Reisen nach Äthiopien). Die Leitung der Stiftung erfordert mind. 150 Stellenprozent (Geschäftsführer, Präsident, Administration, etc.).

7. Angaben zu Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

8. Transaktionen mit nahestehenden, rechtlich selbständigen Organisationen, Personen und Projekten

Keine

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum 07. Februar 2024, dem Datum der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat, wurden die Angaben der Jahresrechnung durch keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag beeinflusst.

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Leistungsbericht

Errichtungsdatum: 28. November 2000 in Winterthur

Stiftungszweck: Die Stiftung verfolgt weder Erwerbs- noch Selbsthilfzwecke, sondern:

- a) Die Unterstützung der äthiopischen Land- und Forstwirtschaft bei der Entwicklung einer nachhaltig ökologischen Land- und Forstwirtschaft zur Schonung bzw. Wiedererlangung der Bodenfruchtbarkeit und damit zur langfristigen Nutzbarmachung der vorhandenen Landressourcen.
- b) Die Beratung und Unterstützung der äthiopischen Landwirtschaft bezüglich nachhaltiger Produktion, geeigneter Lagerung und Vermarktung einheimischer Grundnahrungsmittel zur langfristigen Sicherstellung einer einheimischen Ernährungsgrundlage.

Organisation:

Stiftungsrat / Zusammensetzung (Stand 31.12.2023) / Amtszeit 2020-2023

Beutler Beat, Pfarrer, 3604 Thun
Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen, Aktuarin
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8610 Uster
Fritschi Nicole, Verantwortliche Videoproduktionen, 8802 Kichberg
Hasler Alexander, Ph.D., Senior Partner, 8542 Wiesendangen
Jaisli Isabel, Dozentin für nachhaltige Ernährungssysteme and der ZHAW, 8143 Stallikon
Pfister Kurt, Kaufmann pensioniert, 8405 Winterthur, Präsident
Pfister Simon, Dr. oec., ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf, Geschäftsführung
Rymer Hug James, Geschäftsführer, 8820 Wädenswil, Compliance Officer
Zehnder Hansruedi, Consultant, 8405 Winterthur, Vizepräsident
Es bestehende keine Interessenbindungen der Stiftungsräte mit andern Tätigkeiten.

Projektausschuss / Zusammensetzung (Stand 31.12.2023) / Amtszeit 2020 - 2023

Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8610 Uster
Zehnder Hansruedi, Consultant, 8405 Winterthur

Geschäftsführung: Pfister Simon, Dr. oec., Ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf

Vertretung in Äthiopien Alem Tsegaye, Umweltingenieurin, Addis Ababa

Aufsichtsbehörde CH: Aufsichtsbehörde ist das Eidg. Departement des Innern, Bern.

Ausichtsbehörden ET CSA, Charity and Society Agency, Addis Ababa
MoEFCC, Ministry of Environment, Forestry and Climate Change, Addis Ababa

Revisionsstelle: PwC, 8400 Winterthur

Aufsicht: ZEWO Stiftung, Lägerstrasse 27, 8037 Zürich

Steuerbefreiung der Stiftung:

Vom kantonalen Steueramt Zürich liegt eine Verfügung vom 16.02.2001 vor, wonach die Stiftung als steuerbefreit. Dies gilt für Staats-, allgemeine Gemeinde- und direkte Bundessteuer.

Anerkennung als Gemeinnützige Stiftung in Äthiopien:

Am 18. Juli 2019 wurde die Registrierung der Stiftung in Äthiopien unter Nr. 3772 bestätigt.

Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz):

siehe Details im Jahresbericht 2023

Gesetzte Ziele und Beschreibung der erbrachten Leistungen:

siehe Details im Jahresbericht 2023

Stiftung Green Ethiopia

Winterthur

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat

zur Jahresrechnung 2023

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung Green Ethiopia Winterthur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seite 1 - 8) der Stiftung Green Ethiopia für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 9) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Philipp Gnädinger
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Andrej Schwarz

Winterthur, 22. Januar 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 8, Postfach, 8400 Winterthur
Telefon: +41 58 792 71 00, www.pwc.ch